

Protokollauszug der Schulpflegesitzung vom 24. November 2014

Legislaturziele der Schulpflege Grüningen 2014 - 2018

Anlässlich der Behördentagung vom 4. November 2014 (inkl. Schulleitung und Schulverwaltungsleitung) hat sich die Schulpflege mit den Schwerpunkten für die neue Legislatur auseinandergesetzt.

Das vorliegende Papier „Legislaturziele 2014 - 2018, Handlungsebene“ legt eine gute Grundlage für ein effizientes und strukturiertes Arbeiten der Behörde. Zudem soll es einen direkten Nutzen für die Schule und ihre Beteiligten haben.

Schulentwicklung

Qualitätszyklus

Das in der vergangenen Legislatur erarbeitete Qualitätskonzept wird gemäss festgehaltenem Zeitplan umgesetzt und überprüft. Die Schulpflege wird über die Ergebnisse gemäss Q-Konzept (Abschnitte 3 und 6) informiert.

Überprüfung Sonderpädagogisches Konzept

Das Sonderpädagogische Konzept ist überarbeitet. Es enthält eine Beschreibung des ISR-Angebots (Integrative Schulung in der Regelklasse) und regelt die Abläufe und Kompetenzen bezüglich Einrichtung und Überprüfung eines ISR-Settings. Für die Lehrpersonen ist ersichtlich, welche Gesichtspunkte bei Planung und Überprüfung bedacht werden müssen und wie die Entscheidungsprozesse ablaufen. Zudem wird eine Wegleitung zum Umgang mit herausfordernden pädagogischen Situationen ins Konzept aufgenommen.

Infrastruktur und Finanzen

Projekt Schulraumerweiterung Aussergass 3

Zukunftsgerichtete Schaffung von Schulraum, Horträumlichkeiten/evtl. Kita und Raum für Verwaltung/ Büros auf dem Areal Aussergass. Die Bevölkerung stimmt dem Projekt zu. Der Bau soll so rasch wie möglich vorangetrieben werden, der Bezug soll vor Beginn des Schuljahres 2017/2018 erfolgen.

Projekt Mehrzweckhalle Aussergass

Zustimmung der Bevölkerung zum Projekt und dessen Umsetzung.

Sanierungen/Unterhalt

In der Investitionsplanung sind diverse Sanierungen eingestellt. Diese werden gemäss Planung geprüft und termingerecht der Schulpflege zum Beschluss vorgelegt.

Erweiterung Kindergarten Frohbühl

Im Kindergarten Frohbühl fehlt gemäss Schulbaurichtlinien ein Gruppenraum. Im Moment wird der Hortraum in der Schulverwaltung als Ausweichmöglichkeit für Deutsch als Zweitsprache genutzt. Bei einem allfälligen Neubau Schulraumerweiterung Aussergass entfällt auch diese Möglichkeit. Im Jahr 2016 werden die nötigen Vorabklärungen getroffen und Beschlüsse gefasst, damit das Bauvorhaben wie geplant im 2017 realisiert werden kann.

Umsetzung ICT-Konzept

Das in der vergangenen Legislatur erarbeitete ICT-Konzept wird gemäss festgehaltenem Zeitplan umgesetzt und Ende der Legislatur überprüft.

Umstellung auf HRM 2

Das neue Harmonisierte Rechnungslegungsmodell (HRM 2) soll in den Gemeinden bis 2018 eingeführt werden und bringt einige Änderungen für Berichterstattung (verfeinerter Kontorahmen, dreistufige Geldflussrechnung, Beteiligungsspiegel und Risiken, neue Art von Abschreibungen). Vorausschauend Änderungen in Budgetierung und Rechnungslegung berücksichtigen.

Organisationsstruktur/ Personelles

Berufsauftrag

Umsetzung Vorgaben VSA, vorausschauend Änderungen beurteilen und angehen.

Professionalisierung/ Fachstellen

Bis Ende Legislatur sind bei Bedarf weitere Schritte zur Miliztauglichkeit umgesetzt oder aufgegleist. Frage geklärt, ob es Fachstellen o. ä. braucht.

Geschäftsleitungsmodell

Überarbeiten der Geschäftsordnung und der Abläufe unter Berücksichtigung von Effektivität (was muss gemacht werden, wer macht es), Effizienz (erforderlicher Nutzen mit nötigem Aufwand und Austausch) und Trennung von strategischen und operativen Tätigkeiten. Gemeinsame Haltung zur Zusammenarbeit.

Leitbild

Im Schuljahr 2015/2016 wird das Thema „Leitbild“ in der Behörde aufgegriffen und dessen Aktualität und Aussagekraft thematisiert. Die Schulpflege hat eine klare Haltung, ob das Leitbild der Schule Grüningen überarbeitet werden soll. Sie würde diesen Wunsch in die Diskussion zu den Themen für das neue Schulprogramm einbringen.

Vorbereitung neue Legislatur

Es ist klar, wer sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stellt. Standortbestimmung gemäss Qualitätszyklus ist aufgegleist.

Klassenassistenzen

Den Mitarbeitenden, die als Klassenassistenzen im Einsatz stehen, soll mehr Verbindlichkeit zugesichert werden. Es werden Richtlinien erarbeitet, welche die Anstellungsbedingungen und die Besoldung der Klassenassistenzen beinhalten (fixer Lohn – fixes Pensum, Lohn von Ausbildung abhängig etc. ?).

Diverses

Tagesstrukturen

Bis Ende Schuljahr 2014/2015 soll das Konzept Tagesstrukturen überarbeitet und ein Hortreglement (rechtliche Grundlage) erarbeitet werden. Im Konzept werden operative (Betrieb, Führung) und strategische Aufgaben (Steuergruppe, Schulpflege) abgegrenzt. Das Konzept wird danach periodisch überprüft.

Elternrat

Im Sinne einer Standortbestimmung soll das Reglement/Konzept Elternrat mit dem Vorstand des ER evaluiert und bei Bedarf angepasst werden. Die Zusammenarbeit mit der Schulpflege soll thematisiert werden. Weitere Schritte, wie eine Standortbestimmung mittels Umfrage bei den Eltern zum Thema „Eltern-Zufriedenheit mit dem Elternrat“, sollen diskutiert werden.

Weiter hat die Schulpflege

- Barblina Keller-Bänniger ab 2. Februar 2015 als Sekundarlehrerin angestellt;
- Adam Perry für die Übergangszeit bis Ende Schuljahr 2014/2015 zusätzliche Pensen als ICT-Supporter (20 %) und für die Führung der Tagesstrukturen (5 %) bewilligt;
- den Dienstleistungsvertrag und die Leistungsvereinbarung über die Psychomotorik-Therapien von Grüninger Schüler/-innen in Gossau auf unbestimmte Dauer abgeschlossen;
- die Leistungsvereinbarung mit der MOJUGA um ein weiteres Jahr verlängert;
- das neue Reglement Kurse Grüningen und die Leistungsvereinbarung Kerzenziehen genehmigt;
- der Erweiterung eines ISR-Settings für ein behindertes Kind zugestimmt;
- verschiedene Kreditabrechnungen genehmigt:
 - Umbau eines Klassenzimmers im Schulhaus Aussergass 1 in Gruppenräume
 - Ersatz des Servers im Schulhaus Zentral durch Cloud
 - Ersatz zwei MacBooks und Ergänzung der Klassensätze in der Oberstufe
 - Beratung der Schulpflege zur erstmaligen Ausrichtung von Einmalzulagen an Lehrpersonen und Schulleitung.